

Zu GAST im TAG

WAHR UND GUT UND SCHÖN

Eine Komödie rechts der Mitte

Von Ed. Hauswirth

Eine Produktion des Theater im Bahnhof, Graz



Vorstellungen im Dezember: Fr 15. und Sa 16. Dezember, 20 Uhr

© Johannes Gellner



„Eine humoristisch ausgestaltete Präzision, die nicht zufällig an Hauswirths Erfolgsregie „Der diskrete Charme der smarten Menschen“ im TAG gemahnt. Empfehlung!“ FALTER

Das Theater im Bahnhof stellt sich in WAHR UND GUT UND SCHÖN die Frage nach dem Rechten in uns. Dazu entwickeln sie den Ablauf des Sonntags einer Familie, die zum Zusammenbleiben verdammt ist, mit der Angst vor Verlust kämpft und eine schmerzhaft Entscheidung fällen muss. Monströs in seiner Normalität und brachial komisch.

Dabei geht es nicht darum, den Rechtsextremismus vorzuführen, sondern seine Inhalte und Thesen von sympathischen Figuren formulieren zu lassen, von Leuten „wie du und ich“. Was ist das, das in jedem von uns heimlich schlummert und das uns Nähe und Abstoßung zugleich zu Stammtischdiskussionen empfinden lässt?

Es spielen: Juliette Eröd, Lorenz Kabas, Monika Klengel, Martina Zinner, Beatrix Brunschko, Elisabeth Holzmeister, Saladin Dellers

Regie: Ed. Hauswirth

Text: Kreation Kollektiv

Ausstattung: Heike Barnard